Einstellanleitung und Anschlussplan

WAREMA Raffstoreantrieb/Jalousieantrieb
Typ GJ56...

Der SonnenLichtManager

Nur für Fachkräfte

Gültig ab 28. Juni 2018
Dokumenten-Nummer 816803 [Rev.6 - de]

Geiger GJ56 Raffstoreantriebe für WAREMA als Ersatz Jetzt im Sonnenschutz-Shop ansehen ›

Inhaltsverzeichnis

1 Hinweise zur Sicherheit ... 3

2 Inbetriebnahme ... 3

2.1 Hilfsmittel für die Inbetriebnahme ... 3
2.2 Informationen zu den Endlagen ... 3
2.3 Probefahrt ... 4
2.4 Motorendlagen einstellen ... 5

3 Antriebsbeschreibung ... 6

3.1 Antriebstyp ... 6
3.2 Funktion des Antriebs ... 6

4 Anschlussplan ... 7

4.1 Bauseitiger Anschluss mit Steckverbinder ... 7
4.2 Motoranschluss mit Steckverbinder ... 7

5 Technische Daten ... 7

6 Mögliche Fehler ... 8

1 Hinweise zur Sicherheit

Warnhinweise sind mit diesem Symbol in der Anleitung gekennzeichnet.

- Anleitung vor dem Gebrauch des Produktes durchlesen!
- Sicherheits- und Einstellhinweise beachten!

Die grundlegenden Sicherheitshinweise sind unter (**www.warema.de/Sicherheitshinweise**) abrufbar.

Zielgruppe

Die Anleitung richtet sich an den Monteur (Inbetriebnahme) und die Elektrofachkraft (Anschlussarbeiten).

Zulässige Tätigkeiten

Zulässig sind nur Tätigkeiten an dem Produkt, die in dieser Anleitung beschrieben sind. Es dürfen keinerlei sonstige Veränderungen ohne schriftliche Genehmigung von WAREMA vorgenommen werden.

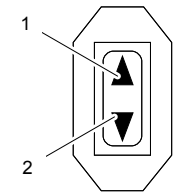
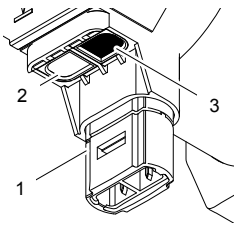
Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Antrieb ist ausschließlich für den Betrieb nachfolgender Produkte bestimmt.

- ▶ Raffstore
- ▶ Außen-Jalousie

2 Inbetriebnahme

2.1 Hilfsmittel für die Inbetriebnahme

Fahrkabel (Raster) Art.-Nr. 634013		1 HOCH-Taste 2 TIEF-Taste
Geiger GJ56...		1 Schaltfühler 2 Einstelltaste AB (weiß) 3 Einstelltaste AUF (schwarz)

2.2 Informationen zu den Endlagen

untere Motorendlage

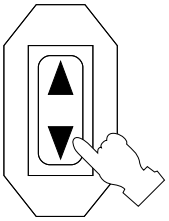
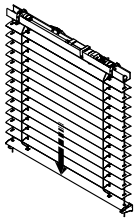
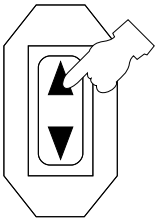
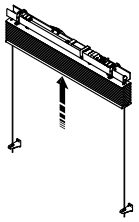
Der Antrieb hat eine positionsgesteuerte Endabschaltung unten.

obere Motorendlage

Der Antrieb hat eine positionsgesteuerte Endabschaltung oben oder die obere Endlage wird durch den Schaltfühler begrenzt.

2.3 Probefahrt

INFO
Die Endlagen sind **eingestellt**.

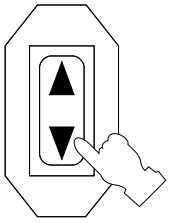
Probefahrt	Untere Endlage	 TIEF-Taste drücken.	→	 Antrieb stoppt in unterer Endlage.
	Obere Endlage	 HOCH-Taste drücken.	→	 Antrieb stoppt in oberer Endlage.
	✓	Probefahrt ist abgeschlossen. Nächster Schritt ist entweder "Endlagen einstellen/nachstellen", wenn Endlagen nicht korrekt angefahren werden oder "Antrieb anschließen".		

2.4 Motorendlagen einstellen

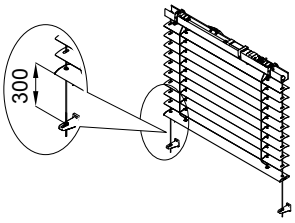
INFO
Der Schaltfühler unterbricht den Antrieb nur in Drehrichtung "AUF". Wird bei gedrückter Einstelltaste "AB" über den unteren Umkehrpunkt (abhängig von der Aufzugsbandlänge) hinaus weitergefahren, so fährt das Produkt hoch. Bei Kontakt mit dem Schalterfühler schaltet der Antrieb jetzt nicht ab.

Endlagen einstellen

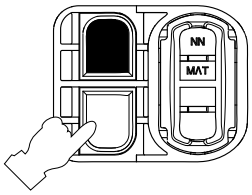
untere Endlage



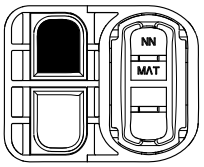
TIEF-Taste/HOCH-Taste drücken. →



Unterschiene mind. 300 mm vor untere Endlage fahren.

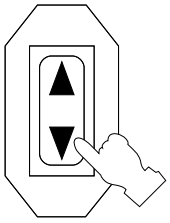


Einstelltaste AB drücken. →

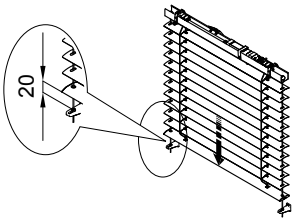


"Klack"

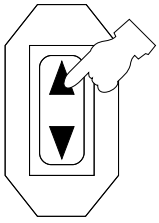
Einstelltaste rastet hörbar ein.



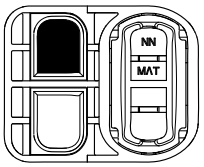
TIEF-Taste drücken. →



Untere Endlage anfahren.



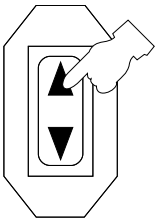
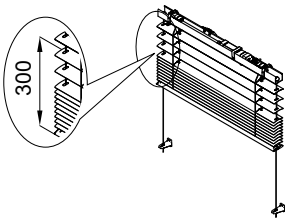
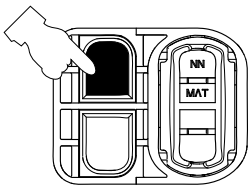
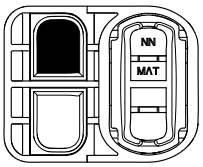
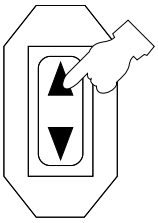
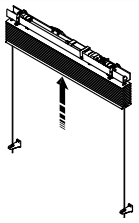
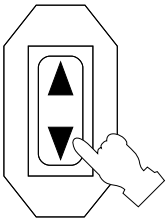
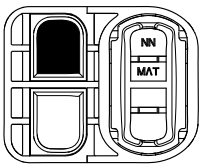
HOCH-Taste drücken. →



"Klack"

Einstelltaste springt hörbar zurück.

Endlage ist eingestellt.
Nächster Schritt ist entweder obere Endlage einstellen oder nochmals Probefahrt.

Endlagen einstellen	obere Endlage	 HOCH-Taste/TIEF-Taste drücken.	→	 Unterschiene mind. 300 mm vor obere Endlage fahren.
		 Einstelltaste AUF drücken.	→	 "Klack" Einstelltaste rastet hörbar ein.
		 HOCH-Taste drücken.	→	 Obere Endlage anfahren.
		 TIEF-Taste drücken.	→	 "Klack" Einstelltaste springt hörbar zurück.
		Endlagen sind eingestellt. Nächster Schritt ist nochmals Probefahrt.		

3 Antriebsbeschreibung

3.1 Antriebstyp

Der Antrieb ist für 230 V/50 Hz (bzw. Sonderantrieb 100 V/50-60 Hz) ausgelegt und verfügt über eine mechanische Endabschaltung. Die Einstellung der Endlagen wird mittels Einstelltasten am Antrieb vorgenommen.

3.2 Funktion des Antriebs

Thermoschutz

Die eingesetzten Antriebe sind nicht für Dauerbetrieb geeignet. Der integrierte Thermoschutz schaltet den Antrieb nach ca. 4 Minuten ab. Nach ca. 10 bis 15 Minuten ist der Antrieb wieder betriebsbereit.

Einstellbare Endlagen

Beide Endlagen sind einstellbar. In der oberen Endlage kann der Antrieb zusätzlich über einen Schaltfühler abschalten.

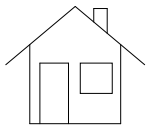
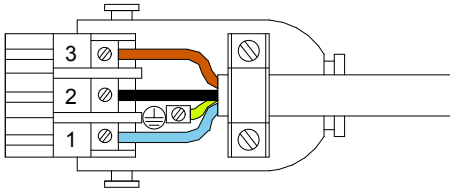
4 Anschlussplan

Produkt und Leitungen vor dem Anschluss spannungsfrei schalten und gegen Wiedereinschalten sichern.

INFO
Die angegebenen Aderfarben beziehen sich auf 230 V-Antrieben. Bei Antrieben mit Nennspannung zwischen 100 V und 230 V kann die Farbzuordnung abweichen. Hier sind die Angaben in Klammer (z. B. HOCH) zu beachten.

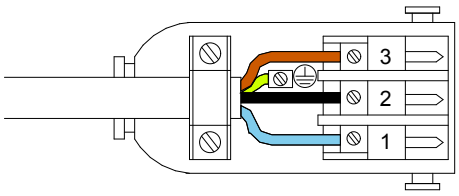
HINWEIS
Produktbeschädigung durch falschen Anschluss.
Mehrere Motoren nicht parallel anschließen!

4.1 Bauseitiger Anschluss mit Steckverbinder

bauseitiger Anschluss	bauseitiger Anschluss mit Kupplung (STAK 3)		
			**Leitung (empfohlen H05RR-F 4 G 0,75 sw Typ WAREMA)**
		3	**braun (TIEF-Befehl)**
		2	**schwarz (HOCH-Befehl)**
		1	**blau (Neutralleiter)**
		⏚	**grün-gelb (Schutzleiter)**

4.2 Motoranschluss mit Steckverbinder

INFO
Standard: Steckverbinder an Motorleitung angeschlossen.

Motoranschluss	Motorleitung mit Stecker (STAS 3)		
			**Motorleitung (H05RR-F 4 G 0,75 sw Typ WAREMA)**
		3	**braun (TIEF)**
		2	**schwarz (HOCH)**
		1	**blau (Neutralleiter)**
		⏚	**grün-gelb (Schutzleiter)**

5 Technische Daten

	GJ5606	GJ5610	GJ5620	GJ5606/74	GJ5610v1	GJ5610v1
Nenndrehmoment	6 Nm	10 Nm	20 Nm	6 Nm	10 Nm	10 Nm
Abtriebsdrehzahl	25 U/min			74 U/min	26 U/min	32 U/min
Nennspannung	230 V/50 Hz				100 V/50 Hz	100 V/60 Hz
Stromaufnahme	0,4 A	0,6 A	0,85 A	0,85 A	1,0 A	1,2 A
Leistungsaufnahme	93 W	135 W	190 W	190 W	99 W	118 W
Schutzart	IP 54					
Schutzklasse	I					
Kurzzeitbetrieb (S2)	4 Min.					
Endschalterbereich	80 Umdrehungen					

INFO
Detailliertere technische Daten können bei WAREMA angefordert werden.

6 Mögliche Fehler

Störung: Antrieb fährt nicht			
	Ursache	**Hinweis**	**Behebung**
	Es liegt keine Spannung an.		Sicherung überprüfen. oder Fahrkabel/Programmierkabel anschließen und Produkt bedienen.
	Thermoschutz des Antriebs ist aktiv.		10 bis 20 Minuten warten, bis der Antrieb abgekühlt ist.
	Anschluss fehlerhaft.	Alle Klemmstellen (Abzweigdosen, Steckverbinder etc.) überprüfen.	Klemmbelegung gemäß WAREMA Anschluss anpassen.
	Motorleitung ist beschädigt.		Steckbare Motorleitung tauschen.

Störung: Antrieb fährt in falsche Richtung			
	Ursache	**Hinweis**	**Behebung**
	Anschluss fehlerhaft.	Alle Klemmstellen (Abzweigdosen, Steckverbinder etc.) überprüfen.	Klemmbelegung gemäß WAREMA Anschluss anpassen.

Störung: Antrieb stoppt nicht an der gewünschten Endlage			
	Ursache	**Hinweis**	**Behebung**
	Motorendlagen sind falsch eingestellt.		Endlagen neu einstellen (Seite 5).
	Textile Komponenten des Raffstores (Aufzugsbänder und Leiterkordeln) unterliegen einer witterungsbedingten und zyklusabhängigen Eigenschaftsänderung.		Endlagen neu einstellen (Seite 5).

Störung: Antrieb steht in oberer Endlage und lässt sich nicht bedienen			
	Ursache	**Hinweis**	**Behebung**
	Untere Endlage falsch eingestellt und überfahren.		Lamellen vom Schaltfühler wegziehen. HOCH-Taste drücken, um Raffstore tiefzufahren. Endlagen neu einstellen (Seite 5).

Geiger GJ56 im Sonnenschutz-Shop

Die Raffstoreantriebe aus dieser Anleitung erhalten Sie als Ersatz im Sonnenschutz-Shop. Das Drehmoment steht auf dem Typenschild Ihres Antriebs.

Geiger GJ5606 Jalousieantrieb 6 Nm (WAREMA)
Art.-Nr. 616282 — **Zum Artikel ›**

Geiger GJ5606K Kurzantrieb 6 Nm (WAREMA)
Art.-Nr. M56F518, 616220 — **Zum Artikel ›**

Geiger GJ5606/74 Schnellläufer 6 Nm (WAREMA)
Art.-Nr. 2006992 — **Zum Artikel ›**

Geiger GJ5610 Jalousieantrieb 10 Nm (WAREMA)
Art.-Nr. M56F608, 616221 — **Zum Artikel ›**

Geiger GJ5616 Jalousieantrieb 16 Nm (WAREMA)
Art.-Nr. 616216 — **Zum Artikel ›**

Geiger GJ5620 Jalousieantrieb 20 Nm (WAREMA)
Art.-Nr. M56F2052, 616218 — **Zum Artikel ›**

Alle passenden Ersatzteile in der Kategorie: Geiger Raffstoremotoren ›

Fragen zu Ersatzteilen oder Antrieben?
Dettling Sonnenschutztechnik – der-sonnenschutz-shop.de
Nürtinger Str. 40, 72649 Wolfschlugen
Telefon +49 (0)7022 / 30424-10